Kantonal Bernischer Bocciaverband

Schutzkonzept Boccia-Sport ab 11. Mai 2020

Das «Schutzkonzept» ist aktuell in aller Munde. Wer entwickelt eines, wer hat bereits eines? Was steht drin, was ist zwingend nötig, was nur Empfehlung? Wie sollen es Clubs und Center umsetzen? Auch wir haben noch nicht alle Antworten auf alle Fragen. Wir versuchen trotzdem, die aktuelle Lage und die nächsten Schritte soweit möglich zu präzisieren.

- **Einhaltung sämtlicher Empfehlungen des Bundesrates resp. des BAG (2m Abstand, kein Händeschütteln, in Armbeuge husten und niesen, Hände regelmässig waschen usw.)**
- **Beim Eingang UND auf jeder einzelnen Bahn ist Desinfektionsmittel vorhanden, vor Betreten der Bahnen Hände desinfizieren!**
- **Es wird empfohlen nur Einzelpartien zu spielen, Auf Coppia ist (vorerst noch) zu verzichten, maximal 5 Personen pro Bahn**
- **Wo möglich, 2 Messstäbe pro Bahn (jeder Spieler 1 Gerät)**
- **Jeder Spieler berührt nur seine eigenen Kugeln**
- **Bedarfsgerechte, regelmässige Reinigung der Anlage sowie Oberflächen und Gegenstände und insbesondere Desinfizierung des Materials, von Türgriffen, sanitären Einrichtungen, Messstab etc.**
- **Menschenansammlungen müssen vermieden werden**
- **Möglichst oft lüften!**
- **Die Ausgabe von Esswaren sowie Getränke soll als „Take away“ erfolgen, d.h. die Personen holen ihre Ware selber an der Ausgabestelle ab.**

Wir hoffen, mit diesen einfachen Regeln einen Beitrag zur Sicherheit der Spieler zu leisten und wünschen Allen unterhaltsame Bocciapartien!

Krauchthal, 2. Mai 2020 Für den Kantonalvorstand:

Walter Moser, Präsident